



27. Juni 2001

## Neue Mitglieder der Eidg. Bankenkommission

**Christoph Ammann, Verwaltungsratspräsident der SIS SegalInterSettle AG, ist heute vom Bundesrat als Nachfolger für Prof. Peter Nobel in die Eidg. Bankenkommission (EBK) gewählt worden. Mit Prof. Luc Thévenoz und Prof. Jean-Baptiste Zufferey wählte der Bundesrat zwei weitere Mitglieder, so dass in der Kommission vorübergehend neun Mitglieder Einsitz nehmen.**

Laut Bankengesetz besteht die EBK aus sieben bis elf Mitgliedern. Seit dem Rücktritt von Prof. Nobel auf Ende 2000 ist die EBK mit sechs Mitgliedern unterdotiert. Ende 2002 werden zudem der derzeitige Vizepräsident, Jean-Pierre Ghelfi, nach einer Amtsdauer von 12 Jahren und Pierre Lardy - nach Erreichen der Altersgrenze von 70 Jahren - zurücktreten. Die Kommission erachtet eine Zahl von sieben Mitgliedern nach wie vor als angemessen, hat aber keinerlei Bedenken gegen eine vorübergehende Erhöhung auf neun Mitglieder. Im Interesse grösstmöglicher Kontinuität und mit Blick auf die später erforderliche Wahl eines neuen Vizepräsidenten hat der Bundesrat darum gleich drei neue Mitglieder gewählt.

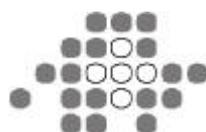
Christoph Ammann (1950), früheres Geschäftsleitungsmitglied der CS Group, wird als Verwaltungsratspräsident der SIS zurücktreten, da diese der Aufsicht der EBK unterstellt ist. Er bleibt hingegen Verwaltungsratspräsident der Swiss Financial Services Group AG. Luc Thévenoz (1959) ist Professor für Obligationen-, Bank- und Finanzrecht an der Universität Genf, Jean-Baptiste Zufferey (1960) ist Professor für öffentliches Recht, internationales Privatrecht, Banken- und Finanzmarktrecht an der Universität Fribourg. Er präsidierte 1998 bis 2000 die von Bundesrat Kaspar Villiger eingesetzte Expertengruppe Finanzmarktaufsicht.

### **Die Bankenkommission umfasst somit die folgenden Mitglieder:**

Kurt Hauri, Präsident, Jean-Pierre Ghelfi, Vizepräsident, Christoph Ammann, Professorin Rajna Gibson-Asner, Professor René Kästli, Pierre Lardy, Heidi Pfister-Ineichen, Professor Luc Thévenoz und Professor Jean-Baptiste Zufferey.



**Weiterführende Informationen** zu aktuellen Medienmitteilungen finden Sie im "Hot Spot" auf unserer Website:  
[www.efd.admin.ch](http://www.efd.admin.ch).



Eidgenössisches Finanzdepartement EFD  
Département fédéral des finances DFF  
Dipartimento federale delle finanze DFF  
Departament federal da finanzas DFF

Kommunikation  
Bundesgasse 3, 3003 Bern  
Tel. ++41 (031) 322 60 33, Fax ++41 (031) 323 38 52  
[www.efd.admin.ch](http://www.efd.admin.ch) [www.dff.admin.ch](http://www.dff.admin.ch)